

1336. Lehár Potpourri 06

Hintergründe von S. Radic

James Last. Das Wichtigste an Musik, James Last hat es in seiner Karriere oft genug erklärt, ist Ehrlichkeit. Lässt man Außenstehende zu oft in die eigene Arbeit reinreden, da ist sich der Musiker sicher, verbiegt man sich nur und bleibt früher oder später auf der Strecke. Nur wer sich selbst treu bleibt, findet zum Erfolg. Statistiken klingen überwältigend: James Last-Platten hört man in über 150 Ländern der Welt, die damit einhergehenden Verkäufe bescherten dem Mann über 200 Goldene sowie 17 Platin-Schallplatten, China steht Kopf, wenn James mit Orchester anrückt und in Deutschland können 93% der Bevölkerung mit seinem Namen etwas anfangen. James Last ist der King of Easy Listening, der in den 70ern gar vom King of Rock'n'Roll um eine Kooperation gebeten wurde. Außerdem stehen in seiner heimatlichen Trophäen-Vitrine, falls er nicht ganze Räume dafür eingerichtet hat, der Deutsche Schallplattenpreis, die Goldene Kamera, das Goldene Grammophon und das Bundesverdienstkreuz am Bande (1978). James Last Superstar.

Amazon-Kundenrezension von T. S. im Jan. 2012:
"Lehars Melodien auf typische Weise des früheren James Last interpretiert: viel Bläser, mal weich, mal akzentuiert, immer aber treffend im Last-Sound instrumentalisiert."

1. Meine Liebe, Deine Liebe ist ein Lied aus der Operette "Das Land des Lächelns" von Franz Lehar aus dem Jahre 1929. Das ist eine romantische Operette in drei Akten. Der Text stammt von Ludwig Herzer und Fritz Löhner-Beda nach einer Vorlage von Victor Leon. Zunächst hieß das Bühnenstück "Die gelbe Jacke". Das Stück spielt in Wien und Peking im Jahre 1912. In der Handlung geht es zuerst um Liebe zwischen einer verwöhnten westlichen Frau und einem chinesischen Prinzen. Beide gehen gemeinsam nach China, jedoch dort zerbricht die Liebe an den chinesischen Traditionen, denen sich der Prinz nicht entziehen kann. Kein Happy-End. Die Uraufführung des Stückes in seiner ersten Fassung unter dem Titel *Die gelbe Jacke* fand am 9. Februar 1923 in Wien statt; unter dem Titel *Land des Lächelns* wurde es erstmals am 10. Oktober 1929 im Berliner Metropol-



Theater aufgeführt. *Das Land des Lächelns* ist nach der *Lustigen Witwe* Lehars erfolgreichste Operette. Sie wurde von Anfang an vom Publikum gut aufgenommen und wird bis heute an vielen Theatern gespielt.

2. Schön sind lachende Frau'n ist ein Lied aus der Operette "Schön ist die Welt" von Franz Lehar nach einem Libretto von Ludwig Herzer und Fritz Löhner-Beda. Das Werk erlebte seine Uraufführung am 3. Dezember 1930 am Metropol-Theater in Berlin mit Richard Tauber und Gitta Alpár. hat Lehar eine seiner anspruchsvollsten Partituren geschrieben. Die Fachkritik war voll des Lobes; nur beim Publikum fand das Werk nicht den erhofften Anklang.

3. In der blauen Pagode ist ein weiteres Lied aus der romantischen Operette "Das Land des Lächelns" von Franz Lehar, Akt II. Dialog-Nr. 9, Tanzlied „Im Salon zur blau'n Pagode“, wo es um die konservativen Sitten des Morgenlandes geht: Alle weiblichen Reize solle man sittsam verhüllen und nur für Haushalt, Kinder und Ehemann da sein. Lisa (die "fünfte" Braut) erkennt verzweifelt, dass sie in diesem fremden Land keinen Rückhalt hat, die Unvereinbarkeit der Charaktere und Kulturen eine gemeinsame Zukunft nicht zulässt. Mit einem wehmütigen Lächeln läßt sie der Prinz gehen...



Happy-Disco-Special, T=165

Main 1 Main 2

Brass

Trombon

Advanced

Strings

Guitar

Bass

Bongos

Small-Crash (1+2)

Drums

BD SD

Programmieranweisung

In diesem "Happy-Disco-Special" erkennt man auf Anhieb, dass der Rhythmuspart (Drums+Perc.) vollkommen identisch aufgebaut ist: Die geraden Grundschläge der Drums liefern die gewünschte Disco-Beatform, unterstützt durch die perlenden Bongos der Percussion. Aber schon die zwei Bass-Parts unterscheiden sich gehörig: Im Main 1 ist der Bass eine reine, punktierte Grundbass-Phrase - im Main 2 dagegen wird der Bass sehr agil und treibt ordentlich nach vorne! Die Gitarre begnügt sich mit dem fortwährenden Achtel-Nachschlag durch beide Mains, genauso wie Advanced-Strings über zwei Akkord-Umkehrungen. Bis dahin ist das eine homogene Happy-Disco-Begleitung. Der Trombone-Part im Main 1 ist dem Arrangement entnommen. Im Main 2 kommen die zwei Bläsergruppen (Trombone und Brass) noch näher an die Melodie ran und liefern die zwei ersten "Echo"-Takte der Melodieführung leise im ganzen D-Part des Styles durch!